



DATENSCHUTZE RKLÄRUNG

ARTIKEL 1: VORWORT

Der Schutz personenbezogener Daten ist für Dental Monitoring SAS („DM“) von größter Bedeutung. DM verpflichtet sich, die französischen und europäischen Vorschriften zum Schutz personenbezogener Daten einzuhalten, insbesondere die Datenschutzgrundverordnung (EU) vom 27. April 2016 („**DSGVO**“), das frz. Datenschutzgesetz „Loi Informatique et Libertés“ von 1978 in seiner geänderten Fassung („**LIL**“) sowie alle für die Verarbeitung geltenden lokalen Datenschutzvorschriften.

Für die Einhaltung der DSGVO und lokalen Datenschutzbestimmungen wie HIPAA zum Schutz der Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit der personenbezogenen Daten, einschließlich der Gesundheitsdaten („**Gesundheitsdaten**“) als die geschützte Gesundheitsinformationen („**PHI**“, Protected Health Information), hat DM strenge Cybersicherheitsstandards, -richtlinien, -verfahren und -schulungen für seine Mitarbeiter sowie strenge Sicherheitsvorkehrungen entwickelt und eingeführt.

DM verfügt über ein spezielles Team, das sich dem Schutz personenbezogener Daten widmet, dazu gehören ein Datenschutz- und HIPAA-Beauftragter, ein Sicherheitsteam und ein auf Datenschutzaspekte spezialisiertes Juristenteam.

Bitte beachten Sie außerdem, dass DM nach ISO 13485 (Qualitätsmanagementsysteme für Medizinprodukte), ISO/IEC 27001 (Informationssicherheit) und HDS/HDH (Health Data Host) zertifiziert ist. Darüber hinaus werden die personenbezogenen Daten des medizinischen Fachpersonals sowie der Patienten auf den Servern von AWS (ISO27001- und HDS/HDH-zertifiziert) unter der Verantwortung von Dental Monitoring gehostet.

ARTIKEL 2: DEFINITIONEN

Die nachstehend in Großbuchstaben hervorgehobenen Begriffe, einschließlich derjenigen im Vorwort der Datenschutzerklärung, haben folgende Bedeutung:

Datenschutzgesetze: bezeichnet (i) die EU-Datenschutzgrundverordnung 2016/679 („**DSGVO**“), (ii) die Datenschutzrichtlinie für elektronische Kommunikation 2002/58/EG („**Datenschutzrichtlinie für elektronische Kommunikation**“) und alle weiteren geltenden Rechtsvorschriften, die die Datenschutzrichtlinie für elektronische Kommunikation und/oder die DSGVO ersetzen; (iii) alle Datenschutzgesetze, Satzungen oder Verordnungen eines Mitgliedstaats der Europäischen Union („**EU**“), die für eine der Parteien aufgrund ihrer Datenverarbeitungstätigkeiten oder ihrer Niederlassung in der EU gelten können, und (iv) alle Leitlinien oder Stellungnahmen des Europäischen Datenschutzausschusses („**EDSA**“) zur Auslegung der Anwendung der DSGVO und der Datenschutzrichtlinie für elektronische Kommunikation; (v) die Entscheidungen der Aufsichtsbehörde oder der Gerichts- oder Verwaltungsgerichte eines EU-Mitgliedstaats, die für eine der Parteien aufgrund ihrer Datenverarbeitungstätigkeiten oder ihrer Niederlassung in der EU verbindlich sind; (vi) die Entscheidungen des EuGH oder des EGMR in Bezug auf personenbezogene Daten und den Schutz



der Privatsphäre sowie die Rede- und Informationsfreiheit; sowie (vii) alle für die Verarbeitung geltenden lokalen Datenschutzvorschriften, einschließlich des HIPAA, zum Beispiel, oder Bundes- und Landesgesetze, wie z. B., aber nicht beschränkt auf den Personal Information Protection and Electronic Documents Act („**PIPEDA**“), Personal Information Protection Act (Alberta) („**PIPA Alberta**“), Personal Information Protection Act (British Columbia) („**PIPA BC**“) und An Act Respecting the Protection of Personal Information in the Private Sector („**Quebec Privacy Act**“) für kanadische Bürger

„**Verantwortlicher**“, „**Verarbeitung**“ und „**Aufsichtsbehörde**“ haben die Bedeutung, die ihnen in Artikel 4 der DSGVO zugewiesen wird.

Dashboard: bezeichnet die webbasierte Schnittstelle für authentifiziertes medizinisches Fachpersonal, die nach Erstellung eines HCP-Accounts auf der DM Plattform zugänglich ist.

ANB: bezeichnet die vorliegenden Allgemeinen Nutzungsbedingungen

DM Mobile Anwendung: bezieht sich auf die DM App.

DM Plattform: bezieht sich auf die DM Plattform;

DM Software-Produkte und Dienstleistungen: Bezeichnet DentalMonitoring, Engage, Smart STL, die in den ANB beschrieben sind und von DM über die DM Plattform und DM App angeboten werden.

DM Hardwareprodukte: bezeichnet die DM Scanbox, die DM Wangenhalter sowie die Scanbox Pro und LED-Adapter.

DM Lösung: bezeichnet die Software, digitale Infrastrukturen, Protokolle, Schnittstellen, mobile Anwendungen und Hardware, die von DM für den Einsatz im zahnmedizinischen Bereich entwickelt, hergestellt und vertrieben werden.

Endnutzer oder Patient(en): bezeichnet den/die Patienten, der/die durch die DM Software-Produkte und Dienstleistungen navigiert.

Gesundheitsdaten: haben die Bedeutung, die ihnen in Artikel 4 der DSGVO zugewiesen wird, einschließlich der PHI;

Medizinisches Fachpersonal oder HCP: bezeichnet den/die Gesundheitsdienstleister der natürlichen Person, der/die berechtigt ist/sind, in seinem/ihrem Zuständigkeitsbereich zahnmedizinische oder kieferorthopädische Leistungen auszuüben.

Patienten-Account: bezeichnet das Konto des Endnutzers, das von dem HCP auf DentalMonitoring, von den Patienten oder von dem HCP erstellt wird, um Zugang zur DM App und damit zu den DM Software-Produkten und Dienstleistungen zu erhalten.

Personenbezogene Daten: haben die Bedeutung, die ihnen in Artikel 4 der DSGVO zugewiesen wird, einschließlich der Gesundheitsdaten und somit der PHI.

Datenschutzerklärung: bezeichnet die Datenschutzerklärung, die in den DM Plattformen und DM Apps verfügbar ist und dazu dient, die Nutzer und Endnutzer über die von DM eingegangenen Verpflichtungen zum Schutz der persönlichen Daten der Nutzer und Endnutzer zu informieren, wenn diese die DM Software-Produkte und Dienstleistungen nutzen.

Geschützte Gesundheitsinformationen oder PHI: bezeichnet Informationen, einschließlich demografischer Informationen, die (1) sich auf (i) eine vergangene, gegenwärtige oder zukünftige körperliche oder geistige Gesundheit oder einen Zustand beziehen; (ii) die vergangene, gegenwärtige oder zukünftige Bereitstellung von Gesundheitsversorgungsleistungen; oder (iii) die vergangene, gegenwärtige oder zukünftige Bezahlung für die Bereitstellung von



Gesundheitsversorgungsleistungen; und (2) die Person identifizieren, die Gegenstand der Informationen ist, oder bei denen Grund zur Annahme besteht, dass die Informationen zur Identifizierung dieser Person verwendet werden können. Die geschützten Gesundheitsinformationen beschränken sich auf die Informationen der betreffenden Einrichtung, die DM von oder im Namen des Kunden oder der betreffenden Einrichtung erstellt oder erhalten hat.

Zwecke: bezeichnet die Hauptzwecke der Verwendung personenbezogener Daten.

Stripe: bezeichnet die Online-Zahlungsplattform, die von DM für das Management der Zahlungen verwendet wird, die von den Nutzern auf der DM Plattform über den HCP-Shop geleistet werden.

Sie/Ihr: Sie bezeichnend.



ARTIKEL 3. WAS SIND PERSONENBEZOGENE DATEN?

Personenbezogene Daten bezeichnen sämtliche Informationen über eine bestimmte oder bestimmbare natürliche Person („**betroffene Person**“). Als betroffene Person wird eine Person angesehen, die direkt oder indirekt identifiziert werden kann, insbesondere durch Zuordnung zu einer Kennung wie einem Namen, zu einer Kennnummer, zu Standortdaten, zu einer Online-Kennung oder zu einem oder mehreren besonderen Merkmalen, die Ausdruck der physischen, physiologischen, genetischen, psychischen, wirtschaftlichen, kulturellen oder sozialen Identität dieser natürlichen Person sind.

ARTIKEL 4. WELCHES IST DER ZWECK DER VORLIEGENDEN DATENSCHUTZERKLÄRUNG?

Die vorliegende Datenschutzerklärung legt dar:

- Wie DM Ihre personenbezogenen Daten erhebt, verwendet und weitergibt, wenn Sie die DM Software-Produkte und Dienstleistungen sowie die DM Hardwareprodukte nutzen;
- wie DM die Sicherheit, Integrität und Vertraulichkeit Ihrer personenbezogenen Daten schützt und gewährleistet. DM befolgt nachstehende Grundsätze, um Ihre personenbezogenen Daten zu schützen:
 - DM erhebt nicht mehr personenbezogene Daten als nötig;
 - DM verwendet Ihre personenbezogenen Daten nur zu den in dieser Datenschutzerklärung genannten Zwecken, es sei denn, Sie vereinbaren etwas anderes;
 - DM speichert Ihre personenbezogenen Daten nicht länger, als sie benötigt werden; und
 - Abgesehen von den in vorliegender Datenschutzerklärung genannten Fällen gibt DM Ihre personenbezogenen Daten nicht an Dritte weiter.
 - DM vermietet oder verkauft Ihre personenbezogenen Daten nicht an Dritte.

Ganz gleich, ob Sie medizinisches Fachpersonal oder Patient sind, nehmen Sie sich bitte die Zeit, die vorliegende Datenschutzerklärung zu lesen und zu verstehen.

ARTIKEL 5. WER SAMMELT PERSONENBEZOGENE DATEN?

HCP-Daten	Patientendaten
DM fungiert als alleiniger Verantwortlicher für die in Abschnitt 7 der vorliegenden Datenschutzerklärung beschriebenen Verarbeitungen Nr. 1 bis Nr. 6. Eine Ausnahme bilden Verträge mit öffentlichen Organisationen oder Einrichtungen (z. B. Krankenhäusern): DM kann als Auftragsverarbeiter für die in Abschnitt 7 der vorliegenden	DM handelt als gemeinsamer Verantwortlicher mit dem HCP (wenn der HCP selbständig ist) oder mit dem Arbeitgeber des HCP (wenn der HCP bei einem Unternehmen angestellt ist) für die in Abschnitt 7 dieser Datenschutzerklärung beschriebene Verarbeitung Nr. 1. DM fungiert als alleiniger Verantwortlicher für die in Abschnitt 7 der vorliegenden Datenschutzerklärung beschriebenen Verarbeitungen Nr. 2 bis Nr. 6.



Datenschutzerklärung beschriebenen Verarbeitungen Nr. 1 bis Nr. 6 fungieren. DM kann als alleiniger Verantwortlicher für die in Abschnitt 7 der vorliegenden Datenschutzerklärung beschriebenen Verarbeitungen Nr. 1 bis Nr. 6 fungieren.	Eine Ausnahme bilden Verträge mit öffentlichen Organisationen oder Einrichtungen (z. B. Krankenhäusern): DM kann als Auftragsverarbeiter für die in Abschnitt 7 der vorliegenden Datenschutzerklärung beschriebenen Verarbeitungen Nr. 1 bis Nr. 6 fungieren. DM kann als alleiniger Verantwortlicher für die in Abschnitt 7 der vorliegenden Datenschutzerklärung beschriebenen Verarbeitungen Nr. 1 bis Nr. 6 fungieren.
--	---

DM und Stripe handeln als gemeinsame Verantwortliche für die Verarbeitung Nr. 3 in Abschnitt 7 der vorliegenden Datenschutzerklärung,

sowohl in Bezug auf HCPs als auch auf Patienten.

Bitte beachten Sie, dass für alle anderen personenbezogenen Daten, die die HCP im Laufe der Patientenbehandlung erheben oder verarbeiten und die nicht an DM weitergegeben werden, die HCP allein und in vollem Umfang für die Einhaltung der geltenden Gesetze und Vorschriften verantwortlich sind.



ARTIKEL 6. WELCHE PERSONENBEZOGENEN DATEN WERDEN GESAMMELT?

DM erhebt personenbezogene Daten sowohl von medizinischem Fachpersonal (HCP) als auch von Patienten.

VON MEDIZINISCHEM FACHPERSONAL

Die von DM verarbeiteten personenbezogenen Daten der HCPs werden über verschiedene Kanäle gesammelt.

DM erhebt die personenbezogenen Daten von HCPs, wenn sie sich zu einem der DM Software-Produkte und Dienstleistungen anmelden.

DM kann folgende personenbezogene Daten erheben, wenn sich ein HCP zu einem der DM Software-Produkte und Dienstleistungen anmeldet:

Account-Daten	• Informationen zum Account (Benutzer-ID, E-Mail, Passwort-Hash); • Personenbezogene Daten des HCP (Vor- und Nachname, Telefonnummer, E-Mail-Adresse); • Benutzereinstellungen (Newsletter-Einstellungen, Sprache, Protokolle, Benachrichtigungseinstellungen, Land).
----------------------	---

DM kann folgende personenbezogene Daten erheben, wenn ein HCP eines der DM Software-Produkte und Dienstleistungen nutzt:

Technische Daten	• Geräteinformationen (Gerätetyp, IP-Adresse, eindeutige Kennung, Gerätemodell, Betriebssystem und Version, verwendeter Browser, Cookies oder ähnliche Technologien, Systemsprache); • Informationen über die Nutzung der DM Software Produkte und Dienstleistungen: (IP-Adresse, Datum und Uhrzeit der Verbindung, besuchte Seiten); • Daten über die Internetverbindung (Internetdienstanbieter, Verbindungstyp (4G, 3G, DSL)).
Nutzungsdaten	• Benutzeraktivitäten; • An Patienten gesendete Nachrichten; • Termine, die mit Patienten vereinbart wurden; • Account-Konfigurationen (E-Mail-Vorlagen, Notationspräferenzen des Zahnarztes/ Kieferorthopäden, Behandlungskataloge, Protokolle usw.).

DM kann folgende personenbezogene Daten erheben, wenn ein HCP den Kundensupport kontaktiert:

Support-Ticket-Daten	• Details zu Support-Tickets (Datum, Uhrzeit, Betreff und Inhalt der Tickets) • Kommunikationsinhalte mit Kundenbetreuern (E-Mails, Chat) • Alle sonstigen Daten, die zur Lösung der Tickets erforderlich sind
-----------------------------	--



DM kann folgende personenbezogene Daten erheben, wenn sich ein HCP zu einem der DM Software-Produkte und Dienstleistungen anmeldet oder diese erwirbt:

Abonnementsdaten / Bestelldaten	• Rechnungen, Gutschriften und andere Verwaltungsdokumente; • Transaktionsdetails (Zahlungsmethode, Datum und Uhrzeit der Transaktion, Währung, gezahlter Betrag); • Kontaktdaten (Vorname, Nachname, E-Mail, Telefonnummer); • Lieferadresse (Straße, Ort, Postleitzahl, Land); • Bestelldaten.
--	--

VON DEN PATIENTEN

DM erhebt personenbezogene Daten von Patienten, wenn sie sich bei einem der DM Software-Produkte und Dienstleistungen registriert haben.

DM erhebt personenbezogene Daten von Patienten, nachdem sie deren Zustimmung durch eine Patienteneinverständniserklärung eingeholt haben. Wenn der Patient in seinem Wohnsitzland noch nicht volljährig ist, wird die Einwilligung von seinem/ihren gesetzlichen Vormund(en) verwaltet, es sei denn, es handelt sich um emanzipierte Minderjährige. Für weitere Informationen nehmen Sie sich bitte die Zeit, unsere Allgemeinen Nutzungsbedingungen zu lesen und zu verstehen.

von DM verarbeiteten personenbezogenen Daten von Patienten werden über verschiedene Kanäle gesammelt.

Personenbezogene Daten können entweder direkt von den Patienten oder indirekt über HCPs erhoben werden. Wenn ein HCP im Namen des Patienten personenbezogene Daten in eines der DM Software-Produkte und Dienstleistungen eingibt, ist das HCP dafür verantwortlich Sorge zu tragen, dass es rechtlich dazu befugt ist und dass die erforderlichen Maßnahmen im Hinblick auf die geltenden Gesetze und Vorschriften getroffen wurden.

DM kann folgende personenbezogene Daten erheben, wenn ein Patient sich zur Nutzung eines der DM Software-Produkte und Dienstleistungen registriert:

Account-Daten	• Informationen zum Account (Benutzer-ID, E-Mail, Passwort-Hash); • Personenbezogene und Kontaktdaten (Vor- und Nachname, Telefonnummer, E-Mail-Adresse, Profilbild (Bild des Gesichts), Geburtsdatum, ggf. gesetzlicher Vertreter, Name der Praxis, in der der Patient behandelt wird, Postanschrift); • Benutzereinstellungen (Protokolle, Benachrichtigungseinstellungen).
----------------------	---



DM kann folgende personenbezogene Daten erheben, wenn Patienten eines der DM Software-Produkte und Dienstleistungen nutzen:

Technische Daten	• Geräteinformationen (Gerätetyp, IP-Adresse, eindeutige Kennung, Gerätemodell, Betriebssystem und Version, verwendeter Browser, Cookies oder ähnliche Technologien, Systemsprache); • Informationen über die Nutzung der Software: (IP-Adresse, Verbindungsdatum und -uhrzeit, besuchte Seiten); • Daten über die Internetverbindung (Internetdienstanbieter, Verbindungstyp (4G, 3G, DSL).
Nutzungsdaten	• An den HCP gesendete Nachrichten; • Termine, die mit dem HCP vereinbart wurden; • Benutzereinstellungen;
Gesundheitsdaten	• Bilder vom Mundraum des Patienten; • Profilbild (Bild des Gesichts); • Vom HCP verordnete medizinische Behandlung und/oder Beratung; • Behandlungsart und -phase; • Screening / Analyse / Simulationsergebnisse; • Nachrichten, die zwischen dem HCP und dem Patienten ausgetauscht werden und medizinische Daten wie Symptome, Gründe für eine Konsultation und allgemeine Gesundheitsinformationen enthalten; • Digitaler Abdruck des Patientenmundraums.

DM kann folgende personenbezogene Daten erheben, wenn Patienten den Kundensupport kontaktieren:

Support-Ticket-Daten	• Details zum Support-Ticket (Datum, Uhrzeit, Betreff und Inhalt der Tickets); • Inhalt der Nachrichten zwischen dem Patienten und den DM Mitarbeitern (E-Mails, Chat); • Alle sonstigen Daten, die zur Lösung des Tickets erforderlich sind.
-----------------------------	---

DM kann folgende personenbezogene Daten erheben, wenn ein Patient direkt DM Hardwareprodukte erwirbt, indem er den Empfehlungen des HCP folgt und bereits DM Nutzer ist:

Bestelldaten	• Kontaktdaten (Vorname, Nachname, E-Mail, Telefonnummer); • Lieferadresse (Straße, Ort, Postleitzahl, Land); • Bestelldaten.
---------------------	---

ARTIKEL 7. WARUM UND WIE VERARBEITEN WIR IHRE PERSONENBEZOGENEN DATEN?

DM verarbeitet personenbezogene Daten im Rahmen einer Mehrfachverarbeitung und zu verschiedenen Zwecken. Je nach Zweck kann die Verarbeitung auf (i) den von DM verfolgten berechtigten Interessen, (ii) auf vertraglichen Verpflichtungen oder (iii) auf Ihrer Einwilligung beruhen.

Zu Ihrer Information sei darauf hingewiesen, dass die nachstehend aufgeführten Verarbeitung zuerst den Hauptzweck und dann die Nebenzwecke beschreibt.



DATEN VON MEDIZINISCHEM FACHPERSONAL

DM verarbeitet die personenbezogenen Daten von HCPs zu folgenden Zwecken und auf folgender Rechtsgrundlage:

VERARBEITUNG Nr. 1: HAUPTZWECK IST DIE BEREITSTELLUNG DER DM SOFTWAREPRODUKTE UND DIENSTLEISTUNGEN (MONITORING, ENGAGE, SMART STL)	
Nebenzwecke	Rechtliche Grundlage
Zum Einrichten, Konfigurieren und Verwalten der HCP-Accounts (für MONITORING und ENGAGE)	Die Verarbeitung Nr. 1 ist für die Erfüllung eines Vertrags erforderlich, bei dem der HCP (betroffene Person) Vertragspartei ist (Artikel 6.1 (b) der DSGVO)
Um dem HCP die Fernüberwachung der kieferorthopädischen Behandlung und der Mundgesundheit ihrer Patienten zu ermöglichen (nur für MONITORING)	
Um den HCPs Bewertungen der Mund- und Zahngesundheit ihrer Patienten zur Verfügung zu stellen (nur für ENGAGE)	
Damit HCPs ihren Patienten Simulationen ihres Aussehens während und nach Der kieferorthopädischen Behandlung bieten können (nur für ENGAGE) Um Smart STL-Dateien zu generieren (3D-Objektdateien, die aus einem Scan und STL-Dateien, einem ersten intraoralen Scan und aus dem Behandlungsplan eines Endnutzers berechnet werden) und Aligner herzustellen (nur für SMART STL)	
VERARBEITUNG Nr. 2: HAUPTZWECK IST DIE BEARBEITUNG VON HCP-TICKETS (FEEDBACK/BESCHWERDEN/FRAGEN) ANHAND VON KUNDENSUPPORTLEISTUNGEN FÜR ALLE DM SOFTWAREPRODUKTE UND DIENSTLEISTUNGEN	
Nebenzwecke	Rechtliche Grundlage
Zur Bearbeitung von Feedback, Beschwerden und Problemen von HCPs, u. a. durch das Versenden von Nachrichten an die HCPs (SMS, WhatsApp, E-Mail, Benachrichtigung)	Die Verarbeitung Nr. 2 ist für die Erfüllung eines Vertrags erforderlich, bei dem der HCP (betroffene Person) Vertragspartei ist (Artikel 6.1 (b) der DSGVO) oder für die Erfüllung seiner rechtlichen Verpflichtungen (Artikel 6.1 (c) der DSGVO) , z. B. für die Übermittlung von Datenschutzanfragen.
Zur Übermittlung von Datenschutzanfragen an das Datenschutz-Team.	
Zur Verbesserung der Qualität und Geschwindigkeit der Kundenbetreuung, die DM den HCPs und ihren Patienten bietet	



VERARBEITUNG Nr. 3: HAUPTZWECK IST DIE ABWICKLUNG DER ZAHLUNGEN UND VERSANDAUFRÄGE VON HCPs ÜBER DIE DM SOFTWAREPRODUKTE UND DIENSTLEISTUNGEN

Nebenzwecke	Rechtliche Grundlage
Zur Abwicklung von Zahlungen, wenn HCPs die Software-Produkte und Dienstleistungen abonnieren oder Hardwareprodukte erwerben	Die Verarbeitung Nr. 3 ist für die Erfüllung eines Vertrags erforderlich, bei dem der HCP (betroffene Person) Vertragspartei ist (Artikel 6.1 (b) der DSGVO), oder für die Erfüllung seiner rechtlichen Verpflichtungen (Artikel 6.1 (b) der DSGVO), z. B. für steuerliche Gesetze und Bestimmungen.
Für den Versand von Bestellungen	
Zur Erfüllung der buchhalterischen und rechtlichen Verpflichtungen von DM	

VERARBEITUNG Nr. 4: HAUPTZWECK IST DIE VERBESSERUNG UND ÜBERWACHUNG DER DM SOFTWAREPRODUKTE UND DIENSTLEISTUNGEN SOWIE DER HARDWAREPRODUKTE

Nebenzwecke	Rechtliche Grundlage
Zur Verbesserung der DM Software-Produkte und Dienstleistungen und für die Entwicklung neuer Funktionen	Die Verarbeitung Nr. 4 beruht auf dem berechtigten Interesse von DM, die Qualität der Gesundheitsdienstleistungen zu verbessern (Artikel 6.1 (F) der DSGVO)
Zum Senden von Umfragen an HCPs, um Erfahrungen zu sammeln und um die DM Software-Produkte und Dienstleistungen zu optimieren	

VERARBEITUNG Nr. 5: HAUPTZWECK IST DAS SICHERN DER DM SOFTWAREPRODUKTE UND DIENSTLEISTUNGEN SOWIE DER HARDWAREPRODUKTE

Nebenzwecke	Rechtliche Grundlage
Für die Gewährleistung der Sicherheit, Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit der DM Software-Produkte und Dienstleistungen	Die Verarbeitung Nr. 5 beruht auf dem berechtigten Interesse von DM, die Qualität der Gesundheitsdienstleistungen zu verbessern und die Datenschutzgesetze einzuhalten (Artikel 6.1. (F) der DSGVO)

VERARBEITUNG Nr. 6: HAUPTZWECK IST DIE VERBESSERUNG DER BEZIEHUNGEN ZU DEN HCPs

Nebenzwecke	Rechtliche Grundlage
Zur Aufrechterhaltung einer guten Geschäftsbeziehung mit den HCPs durch das Organisieren von Wettbewerben, Treueprogrammen, Sponsoring und Rabatten für die HCPs	Die Verarbeitung Nr. 6 beruht auf dem berechtigten Interesse von DM, die Qualität der Gesundheitsdienstleistungen zu verbessern und die Datenschutzgesetze einzuhalten (Artikel 6.1. (F) der DSGVO)

PATIENTENDATEN

DM verarbeitet die personenbezogenen Daten von Patienten zu folgenden Zwecken und auf folgender Rechtsgrundlage:

VERARBEITUNG Nr. 1: HAUPTZWECK IST DIE BEREITSTELLUNG DER DM SOFTWAREPRODUKTE UND DIENSTLEISTUNGEN (MONITORING, ENGAGE, SMART STL)	
Nebenzwecke	Rechtliche Grundlage
Zum Einrichten und Verwalten von Patienten-Accounts (für MONITORING und ENGAGE)	Die Verarbeitung Nr. 1 ist für die Erfüllung eines Vertrags erforderlich, bei dem der HCP (betroffene Person) Vertragspartei ist (Artikel 6.1 (b) der DSGVO), und beruht auf der ausdrücklichen Zustimmung des Patienten, die durch das Lesen und Akzeptieren der Einverständniserklärung des Patienten eingeholt wird (Art. 9.2 2) (a) der GDPR) <i>Bitte beachten Sie, dass DM bei Verträgen mit öffentlichen Organisationen oder Einrichtungen (wie z.B. Krankenhäusern) auf die Zustimmung der Patienten zur Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten angewiesen ist. Öffentliche Einrichtungen, die die Behandlung der Patienten überwachen, werden sich u.U. nicht auf die Zustimmung, sondern auf eine „öffentliche Aufgabe“ in Übereinstimmung mit spezifischen und lokalen Datenschutzbestimmungen verlassen.</i>
Für die telefonische Kontaktaufnahme oder das Versenden von Nachrichten (per SMS, WhatsApp, E-Mail oder Benachrichtigungen) an die Patienten im Namen ihrer HCPs, um sie an die Einsendung ihrer Scans zu erinnern (<u>KI-gestützte Verarbeitung für die Benachrichtigungen, wenn die HCPs beschließen, KI-Kommunikationstools für die Kommunikation mit ihren Patienten zu verwenden</u>) (nur für MONITORING)	
Für die Fernüberwachung durch die HCPs der kieferorthopädischen Behandlung und der Mundgesundheit ihrer Patienten und zur Unterstützung ihrer Entscheidungsfindung hinsichtlich der Behandlung ihrer Patienten, um analytische Unterstützung zu bieten und die Behandlungsergebnisse zu optimieren (<u>KI-gestützte Verarbeitung</u>) (nur für MONITORING)	
Um HCPs und Patienten eine Bewertung zukommen zu lassen von: ○ Zahngesundheit ○ Zahnfleischgesundheit ○ Zahnstellung (<u>KI-gestützte Verarbeitung</u>) (nur für ENGAGE)	
VERARBEITUNG Nr. 2: HAUPTZWECK IST DIE BEARBEITUNG VON PATIENTENTICKETS (FEEDBACK/BESCHWERDEN/FRAGEN) ANHAND VON KUNDENSUPPORTLEISTUNGEN FÜR ALLE DM SOFTWAREPRODUKTE UND DIENSTLEISTUNGEN	
Nebenzwecke	Rechtliche Grundlage
Zur Bearbeitung von Feedback, Beschwerden und Problemen von Patienten	Die Verarbeitung Nr. 2 ist für die Erfüllung eines Vertrags erforderlich, bei dem der HCP

Zur Übermittlung von Datenschutzanfragen an das Datenschutz-Team.	(betroffene Person) Vertragspartei ist (Artikel 6.1 (b) der DSGVO) oder für die Erfüllung seiner rechtlichen Verpflichtungen (Artikel 6.1 (c) der DSGVO) , z. B. für die Übermittlung von Datenschutzanfragen.
Zur Verbesserung der Qualität und Geschwindigkeit der Kundenbetreuung, die DM den Patienten bietet.	
VERARBEITUNG Nr. 3: HAUPTZWECK IST DIE VERBESSERUNG UND ÜBERWACHUNG DER DM SOFTWAREPRODUKTE UND DIENSTLEISTUNGEN SOWIE DER HARDWAREPRODUKTE	
Nebenzwecke	Rechtliche Grundlage
Zur Verbesserung der DM Software-Produkte und Dienstleistungen und zur Entwicklung neuer Funktionen,zum Trainieren von KI-Systemen für interne Verbesserungszwecke (KI-gestützte Verarbeitung)	Die Verarbeitung Nr. 3 beruht auf dem berechtigten Interesse von DM, die Qualität der Gesundheitsdienstleistungen zu verbessern (Artikel 6.1 (F) der DSGVO) und / oder auf der ausdrücklichen Zustimmung des Patienten, die durch das Lesen und Akzeptieren der Einverständniserklärung des Patienten eingeholt wird (Art. 9.2 2) (a) der DSGVO)
Zum Senden von Umfragen an Patienten, um Erfahrungen zu sammeln und um die DM Produkte und Dienstleistungen zu optimieren	
Zur Erstellung von Statistiken oder Studien über die Leistung der DM Produkte und -Dienstleistungen (klinische Studien sind hier nicht enthalten) zur Optimierung der DM Produkte und Dienstleistungen (solche Statistiken basieren auf Patientendaten, generieren jedoch aggregierte Ergebnisse und Daten, die sich auf die Nutzung der DM Produkte und Dienstleistungen durch HCPs beziehen, ohne personenbezogene Daten)	
VERARBEITUNG Nr. 4: HAUPTZWECK IST DIE VERANSCHAULICHUNG VON PATIENTENFÄLLEN IN PRÄSENTATIONEN ODER AUF DEMO-ACCOUNTS	
Nebenzwecke	Rechtliche Grundlage
Zur Veranschaulichung des Webinars, für die Präsentation der DM Software-Produkte und Dienstleistungen (je nach Fall und sofern angebracht zur Veranschaulichung bestimmter Fälle, nicht für alle Patienten im Allgemeinen)	Die Verarbeitung Nr. 4 beruht auf auf der ausdrücklichen Zustimmung des Patienten und auf dem berechtigten Interesse von DM, die Qualität der Gesundheitsdienstleistungen zu verbessern (Artikel 6.1 (F) der DSGVO)
VERARBEITUNG Nr. 5: HAUPTZWECK IST DAS SICHERN DER DM SOFTWARE-PRODUKTE UND DIENSTLEISTUNGEN SOWIE DER HARDWARE-PRODUKTE	
Nebenzwecke	Rechtliche Grundlage
Für die Gewährleistung der Sicherheit, Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit der DM Software-Produkte und Dienstleistungen	Die Verarbeitung Nr. 5 beruht auf dem berechtigten Interesse von DM, die Qualität der Gesundheitsdienstleistungen zu verbessern und die Datenschutzgesetze einzuhalten (Artikel 6.1. (F) der DSGVO)

KI-gestützte Verarbeitung

Einige personenbezogene Daten (einschließlich Gesundheitsdaten) können mit Hilfe von Systemen basierend auf künstlicher Intelligenz („KI“) verarbeitet werden, um die Behandlungsüberwachung zu unterstützen, die Genauigkeit der Dienste zu verbessern und den HCPs zu helfen, wie in der obigen Auflistung der Verarbeitungen beschrieben (siehe Verarbeitung Nr. 1 und Nr. 3 für Patienten). Diese KI-Systeme sollen den HCPs helfen, indem sie auf der Grundlage von Daten, die für zahnärztliche Fernbehandlungen, kieferorthopädische Behandlungen und Mundgesundheitsuntersuchungen von Patienten gesammelt wurden, automatisierte Erkenntnisse oder Empfehlungen liefern.

Die von den DM Software-Produkten und Dienstleistungen erzeugten Ergebnisse sind als Hilfsmittel für die Diagnose zur Unterstützung der klinischen Beurteilung durch qualifizierte zahnärztliche Fachkräfte gedacht, nicht jedoch als alleinige Grundlage für klinische Entscheidungen.

ARTIKEL 8: WIE GEBEN WIR PERSONENBEZOGENE DATEN WEITER?

Interne Nutzung: Personenbezogene Daten von HCPs und Patienten dürfen von DM Mitarbeitern (im Rahmen ihrer jeweiligen Zuständigkeiten und nur, sofern sie über diese Kenntnisse verfügen müssen) und ihren Tochtergesellschaften und Konzernunternehmen ausschließlich zur Erfüllung der Zwecke der vorliegenden Datenschutzerklärung verarbeitet werden.

Externe Nutzung: DM darf personenbezogene Daten (sofern angebracht und sofern es die geltenden Gesetzen erlauben) an folgende Kategorien von Drittparteien weitergeben:

DATEN VON MEDIZINISCHEM FACHPERSONAL

Technische Anbieter	• Anbieter von Cloud-Diensten und Datenspeicherung (AWS) • Netzwerk- und Telekommunikationsanbieter • Wartungsdienstleister • Anbieter von Sicherheitsdienstleistungen • Anbieter von Immobilienverwaltungssystemen (falls zutreffend)
Zahlungsanbieter	• Zahlungsanbieter für Kreditkartenzahlungen (Stripe) • Zahlungsanbieter für Lastschriften (GoCardless) • Banken von DM
Von HCPs genutzte externe Anbieter	• Von HCP genutzte Aligner-Hersteller und PMS-Dienstleister
Marketing-Dienstleister	• Kundenbeziehungsmanagement-Software • Marketingautomatisierungs-Software
Behörden	• Gerichtliche, Justiz- und Verwaltungsbehörden

PATIENTENDATEN

Technische Anbieter	• Anbieter von Cloud-Diensten und Datenspeicherung (AWS) • Netzwerk- und Telekommunikationsanbieter • Wartungsdienstleister • Anbieter von Sicherheitsdienstleistungen
Zahlungsanbieter	• Zahlungsanbieter für Kreditkartenzahlungen (Stripe)
Von HCPs genutzte externe Anbieter	• Von HCPs genutzte Aligner-Hersteller und PMS-Dienstleister
Behörden	• Gerichtliche, Justiz- und Verwaltungsbehörden

DM gewährleistet eine sichere Datenübermittlung an diese Parteien, da wir ein strenges, ISO 27001-konformes Verfahren anwenden, um zu überprüfen, ob sie über die erforderlichen organisatorischen und technischen Maßnahmen verfügen, um die einschlägigen gesetzlichen Datenschutzanforderungen, Sicherheits- und Qualitätsstandards einzuhalten.

Einige dieser Drittparteien können im Ausland ansässig sein oder die Daten des Patienten im Ausland hosten. Für diese spezifischen grenzüberschreitenden Datenübertragungen hat DM spezielle Datenschutzvertragsklauseln aufgestellt, um sicherzustellen, dass diese Drittparteien Schutzmaßnahmen für die personenbezogenen Daten des Patienten anwenden, die den gesetzlichen Anforderungen des Landes des Patienten entsprechen.

ARTIKEL 9. WO SPEICHERN WIR IHRE PERSÖNLICHEN DATEN?

Die Software-Produkte und Dienstleistungen werden in den Cloud-Diensten von Amazon Web Service Inc. (AWS) auf Servern an verschiedenen weltweiten Standorten gehostet, um personenbezogene Daten lokal in Europa, den USA, Japan und Asien-Pazifik zu speichern, je nach Wohnort von Patienten und HCPs.

Die AWS-Server sind ISO 27001- und HDS/ HDS-konform, und der Speicherort für personenbezogene Daten entspricht den Vorschriften in jedem Land, in dem DM tätig ist.

ARTIKEL 10. WIE LANGE SPEICHERN WIR IHRE PERSONENBEZOGENEN DATEN?

DM speichert personenbezogene Daten von HCPs und Patienten so lange, wie es der Zweck, für den sie erhoben wurden, erfordert, und in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen und Vorschriften.

ARTIKEL 11. WELCHE DATENSCHUTZRECHTE HABEN SIE? WIE KÖNNEN SIE IHRE RECHTE WAHRNEHMEN?

Die Datenschutzgesetze verleihen den europäischen Bürgern Rechte in Bezug auf ihre personenbezogenen Daten. Da die DSGVO weltweit als Referenzstandard für den Schutz personenbezogener Daten gilt, ermöglicht DM seinen Nutzern auf der ganzen Welt, diese Rechte zu nutzen (einige dieser Rechte können unter bestimmten Umständen durch geltende lokale Gesetze und Vorschriften eingeschränkt sein). Diese Rechte umfassen:

- **Das Recht auf Zugang**, d.h. das Recht, von dem Verantwortlichen zu erfahren, ob Sie betreffende, personenbezogene Daten verarbeitet werden oder nicht, und, falls dies der Fall ist, Zugang zu den personenbezogenen Daten sowie folgenden Informationen zu erhalten: Zweck der Verarbeitung, betroffene Kategorien personenbezogener Daten, Empfänger oder Kategorien von Empfängern, an die die personenbezogenen Daten weitergegeben wurden

oder werden, insbesondere Empfänger in Drittländern oder internationale Organisationen usw.

- **Das Recht auf unverzügliche Berichtigung** unrichtiger, unvollständiger oder veralteter personenbezogener Daten, die Sie betreffen oder deren Erhebung verboten ist;
- **Das Recht auf Widerspruch** gegen die Verarbeitung personenbezogener Daten durch den Verantwortlichen oder gegen die Übermittlung personenbezogener Daten, es sei denn, es liegen berechnigte und zwingende Gründe vor, die Ihre Interessen überwiegen;
- **Das Recht auf unverzügliche Löschung Ihrer personenbezogenen Daten durch den Verantwortlichen**, und der Verantwortliche ist verpflichtet, die personenbezogenen Daten unverzüglich zu löschen, wenn einer der folgenden Gründe vorliegt:
 - Personenbezogenen Daten sind hinsichtlich der Zwecke nicht mehr erforderlich;
 - Sie widerrufen die Einwilligung, auf die sich die Verarbeitung gemäß Artikel 6 (1) oder Artikel 9 (2) Buchstabe (a) stützt, und wenn es keinen anderen Rechtsgrund für die Verarbeitung gibt;
 - Sie legen gemäß Artikel 21 (1) Widerspruch gegen die Verarbeitung ein, und es liegen keine vorrangigen berechtigten Gründe für die Verarbeitung vor bzw. Einwände von DM gegen die Verarbeitung gemäß Artikel 21 (2);
 - Die personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet;
 - Die personenbezogenen Daten müssen zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem Recht eines Mitgliedsstaats, dem der Verantwortliche unterliegt, gelöscht werden;
 - Die personenbezogenen Daten wurden im Zusammenhang mit dem Angebot von Diensten der Informationsgesellschaft gemäß Artikel 8 (1) erhoben.
- **Das Recht auf Übertragbarkeit personenbezogener Daten**, d. h. das Recht, Ihre personenbezogenen Daten, die Sie einem Verantwortlichen zur Verfügung gestellt haben, in einem strukturierten, allgemein gebräuchlichen und maschinenlesbaren Format zu erhalten und das Recht zu haben, diese Daten an einen anderen Verantwortlichen zu übermitteln, ohne von dem Verantwortlichen, dem die personenbezogenen Daten zuerst zur Verfügung gestellt wurden, daran gehindert zu werden, wenn:
 - (a) die Verarbeitung auf einer Einwilligung gemäß Artikel 6 (1) Buchstabe (a) oder Artikel 9 (2) Buchstabe (a) oder auf einem Vertrag gemäß Artikel 6 (1) Buchstabe (b) beruht; und
 - b) die Verarbeitung mit Hilfe automatisierter Verfahren erfolgt.
- **Das Recht auf Widerspruch und Informationen über die automatisierte individuelle Entscheidungsfindung (KI).**

Sie können Auskunft darüber verlangen, ob und wie die KI-Systeme Ihre Daten verarbeitet haben. Sie haben das Recht, aussagekräftige Informationen über die verwendete Logik und die möglichen Folgen einer solchen Verarbeitung zu erhalten. Sie können menschliches Eingreifen oder eine Überprüfung jedes KI-gestützten Ergebnisses verlangen, das Sie betrifft.

- **Recht auf Einreichung einer Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde**, wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die Datenschutzgesetze verstößt.

Beschwerden können Sie bei der für den Schutz personenbezogener Daten zuständigen nationalen Aufsichtsbehörde („**Aufsichtsbehörde**“) einreichen, d. h. beispielsweise bei der Nationalen Kommission für Datenschutz und Freiheitsrechte (**CNIL**) in Frankreich.

Bürger anderer Länder, einschließlich US-Bürger, können sich anhand der Gesetze ihres Landes über ihre Rechte sowie über die Aufsichtsbehörde informieren. Beispiele:

- HIPAA und alle anderen Bundes- und Landesgesetze in Bezug auf den Datenschutz für US-Bürger;
- Federal Privacy Act 1988 und alle anderen Bundes- und Landesgesetze, wie z.B., aber nicht beschränkt auf : Information Privacy Act 2014 (Australian Capital Territory), Information Act 2002 (Northern Territory), Privacy and Personal Information Protection Act 1998 (New South Wales), Information Privacy Act 2009 (Queensland), Personal Information Protection Act 2004 (Tasmania) und Privacy and Data Protection Act 2014 (Victoria) für australische Bürger;
- Gesetze auf Bundes-, Landes- oder Territoriumsebene, wie z. B. der Personal Information Protection and Electronic Documents Act (PIPEDA), der Personal Information Protection Act (Alberta) (PIPA Alberta), der Personal Information Protection Act (British Columbia) (PIPA BC) und der An Act Respecting the Protection of Personal Information in the Private Sector (Quebec Privacy Act) für kanadische Bürger.
- die britische DSGVO und die Datenschutzgesetze für britische Bürger. etc.

Zur Ausübung Ihrer Rechte können Sie eine Anfrage senden:

- Per E-Mail an folgende Adresse: privacy@dental-monitoring.com.
- Per Post an folgende Postanschrift: Data Protection Officer - Dental Monitoring SAS, 75 rue de Tocqueville, 75017 Paris, Frankreich

Falls Sie eines Ihrer Rechte auf elektronischem Wege ausüben, werden die personenbezogenen Daten gegebenenfalls auf elektronischem Wege durch DM übermittelt, falls möglich, es sei denn, Sie haben ausdrücklich etwas anderes verlangt.

HCPs und Patienten sollten die Art ihrer Anfrage im Betreff der E-Mail angeben und die Einzelheiten der Anfrage in der E-Mail selbst erläutern. DM kann zusätzliche Informationen vom HCP oder Patient anfordern, um seine Identität zu überprüfen, bevor wir die Anfrage weiter bearbeiten.

ARTIKEL 12. WIE WERDEN IHRE PERSONENBEZOGENEN DATEN GESCHÜTZT UND GESICHERT?

DM hat Maßnahmen ergriffen, damit HCP und Patienten sicher sein können, dass ihre personenbezogenen Daten bei der Nutzung der DM Software-Produkte und Dienstleistungen und ganz allgemein bei der Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten durch DM geschützt sind.

Es sind technische, organisatorische und strukturelle Sicherheitsmaßnahmen vorhanden, um Ihre personenbezogenen Daten vor versehentlichem, unbefugtem oder rechtswidrigem Zugriff, Offenlegung, Änderung, Verlust oder Zerstörung zu schützen und somit die Sicherheit, Integrität und Vertraulichkeit Ihrer personenbezogenen Daten zu gewährleisten.

DM entwickelt seine Systeme nach dem Prinzip des „eingebauten Datenschutzes“.

Wir befolgen außerdem das Gebot der Datensparsamkeit und befolgen folgende Maßnahmen:

- Pseudonymisierungs- und Anonymisierungstechniken, wann immer sie technisch machbar sind; und
- Beschränkung des Zugriffs auf personenbezogene Daten auf die einzigen Mitarbeiter, die auf personenbezogene Daten zugreifen müssen, um die in der Dienstbeschreibung beschriebenen Dienste zu erbringen, was durch eine regelmäßige Überprüfung der Zugriffsrechte durch die IT-Abteilung gewährleistet wird.

Wir haben modernste IT-Sicherheitsmaßnahmen implementiert, um Ihre personenbezogenen Daten zu schützen, und führen regelmäßig Penetrationstests durch, um etwaige Sicherheitsvorfälle zu erkennen.

Im Falle eines Vorfalls wird DM den Vorfall untersuchen und eine Risikobewertung durchführen, um unser

weiteres Vorgehen zu bestimmen. DM hat eine spezielle Richtlinie eingeführt, die sich auf ein spezielles Verfahren zur Behandlung von Ereignissen im Zusammenhang mit personenbezogenen Daten bezieht.

Je nach den Ergebnissen dieser Bewertung wird DM alle notwendigen und erforderlichen Maßnahmen und Aktionen ergreifen, um die geltenden Gesetze und Vorschriften einzuhalten. Dazu kann die Benachrichtigung der betroffenen Nutzer gehören, wenn ein höheres Risiko der Verletzung ihrer Rechte und Freiheiten besteht, gegebenenfalls die Benachrichtigung der Aufsichtsbehörden usw.

ARTIKEL 13. KANN DIE DATENSCHUTZERKLÄRUNG AKTUALISIERT WERDEN?

DM kann die Datenschutzerklärung von Zeit zu Zeit aktualisieren und wird die HCPs und Patienten durch eine Mitteilung über wesentliche Änderungen in der Art und Weise, wie wir personenbezogene Daten behandeln, informieren. Wir empfehlen Ihnen, diese Seite regelmäßig zu besuchen, um die neuesten Informationen über unsere Datenschutzpraktiken zu erhalten.